

Kur- und Rosenstadt Bad Langensalza

Vom Turm der Marktkirche St. Bonifacii, einem der höchsten begehbaren Kirchtürme in Thüringen, schweift der Blick frei übers Land: Die Altstadt mit ihren verwinkelten Gassen und farbenfrohen Bürgerhäusern, fast vollständig umschlossen von der mittelalterlichen Stadtbefestigung. Parkanlagen und Gärten schließen sich an. Die kleine Stadt schmiegt sich in das weite Urstromtal der Salza und der Unstrut, eingebettet in eine geschwungene Hügellandschaft, umgeben von den weiten Buchenwäldern des Nationalparks Hainich. Schon früh erkannten Menschen die Besonderheit dieser Landschaft und siedelten hier. Urkundlich erwähnt wurde der Ort „Salzaha“ bereits 932 in ottonischer Zeit. Die Geschichte Langensalzas lässt sich aufschlagen wie ein Bilderbuch aus fast vergessenen Tagen: Die Dryburg aus dem 12. Jahrhundert, Stammsitz des Deutschordenshochmeisters Hermann von Salza, ist das älteste Gebäude der Stadt. Vom Augustiner-Eremitenkloster blieben der Turm und Teile des Kreuzganges erhalten. Die Herzoginwitwe Friederike von Sachsen-Weißfels nutzte das anmutige Friederikenschlösschen als Sommersitz – ein Zeitzeuge des Rokokos.

Für die Verbindung von moderner Stadtplanung und dem Bewahren des alten Stadtbildes wurde Bad Langensalza mit dem Thüringer Landschaftsarchitekturpreis 2000 ausgezeichnet.

Wenn vor dieser historischen Kulisse Marktschreier und Gaukler ihre Späße treiben, alte Handwerke und Thüringer Spezialitäten das Publikum locken, dann wird es turbulent in den Gassen. Dann ist es wieder Zeit für das Mittelalterstadtfest, bei welchem sich in jedem Jahr am letzten Wochenende im August der gesamte Stadtkern in einen Ort mittelalterlichen Spectaculums verwandelt. Schöne Feste werden in Bad Langensalza gerne und oft gefeiert.

Als leidenschaftliche Rosenliebhaber und aufgrund einer langen Tradition in Rosenzüchtung und Rosenanbau sind die Langensalzaer besonders stolz auf die alten und die neuen Gartenanlagen. Denn – Rosenduft hebt die Stimmung, lässt uns die Hektik des Alltags vergessen und ist das Rezept, glücklich zu sein. Entlang der mittelalterlichen Stadtmauer reihen sich die Kurpromenade und sieben Themengärten. Diese Gartenträume brachten der Stadt den Beifall vieler Gartenfreunde ein und als Anerkennung den Titel *Rosenstadt*. Auch Rosen und Grün finden ihren Platz im Veranstaltungskalender der Stadt, wie Führungen durch die Parkanlagen und Konzerte im Rosengarten oder im Schlösschenpark. Höhepunkt ist jedes

Jahr im Juni das Rosen- und Parkfest, bei welchem alle zwei Jahre eine neue Rosenkönigin gewählt wird.

Eine weitere Perle unter den Parks und Gärten der Stadt ist der Japanische Garten, Kofuku No Niwa – Garten der Glückseligkeit. Die Vielfalt verschiedenster Landschaften, die Vielseitigkeit der vier Jahreszeiten und Elemente japanischer Mythologien prägen das Gesicht der Gärten. Zu allen Jahreszeiten dient der Pflanzenpavillon den Gästen als Ruheoase. Für Teezeremonien im originalen japanischen Teehaus, für Ikebana- und Bonsai-Ausstellungen, aber auch für Meditationen bietet er einen anspruchsvollen Rahmen.

Zum Erleben von Natur und Umwelt gesellen sich die starken Kräfte der Erde.

Im Jahre 1811 wurden an der Unstrut Schwefelquellen entdeckt, seit jüngerer Zeit sprudelt auch eine Thermalsole – ein Dreiklang von hochwirksamen Schwefelbädern, Trinkheilwasser und belebender Therme. Wohlfühlen und Relaxen in der 1999 errichteten FRIEDERIKEN THERME, die mit einem großen Wellnessbereich und Außenschwimmbecken Entspannung bietet. Auch Biosauna, Finnische Sauna, Erdsauna und das römische Dampfbad stehen dem Besucher für Körper und Seele zur Verfügung. Vorsorglich aber auch zur Linderung und Heilung wird die dreifache Kraft der natürlichen Heilmittel auch auf medizinischem und physiotherapeutischem Gebiet angewandt.

Informationen und Angebote zur Kur- und Rosenstadt Bad Langensalza:

Kurgesellschaft Bad Langensalza
Gästeinformation
Kurpromenade 5
99947 Bad Langensalza
Tel.: 03603 834424
Fax: 03603 834421
www.bad-langensalza.de
gaesteinfo@thueringen-kur.de

Stadtverwaltung Bad Langensalza
Amt Kultur, Sport und Tourismus
Marktstraße 1
99947 Bad Langensalza
Tel.: 03603 859170
Fax: 03603 859100
www.bad-langensalza.de
stadtverwaltung@bad-langensalza.thueringen.de